

Bundesarchiv soll MfS-Papiere übernehmen

Berlin. Knapp 30 Jahre nach dem Mauerfall zeichnet sich das Ende der sogenannten Stasi-Unterlagen-Behörde ab. Für Akten, Filme, Fotos und Tonaufzeichnungen des DDR-Ministeriums für Staatssicherheit soll künftig das Bundesarchiv verantwortlich sein. »Das Recht auf den Zugang zu den Akten bleibt unverändert«, betonte der Bundesbeauftragte für die Unterlagen, Roland Jahn, am Mittwoch in Berlin. Er stellte gemeinsam mit dem Chef des Bundesarchivs, Michael Hollmann, das Konzept zur Zukunft der Aktenbestände vor. Darüber muss nun der Bundestag entscheiden. Das Archiv gilt als Kernstück der Behörde. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/350926.bundesarchiv-soll-mfs-papiere-übernehmen.html>